

# MUSIK GEWINNT 2010



30.11.2009

Förderzentrum an der Danziger Straße, Rostock

---

## Musik gewinnt 2010

Förderzentrum an der Danziger Straße

Unsere Schule befindet sich im Nordwesten der Stadt Rostock. Der Stadtteil ist eine Großwohnsiedlung, die fast ausschließlich aus Plattenbauten besteht. Die 240 Schüler kommen z.T. aus sozialschwachen Familien, von denen kein Kind die städtische Musikschule besucht.



Schaut man sich unser Schulgebäude von außen an, so lässt es kaum vermuten, dass hier musikalisches Leben stattfindet, doch lassen sie sich vom Gegenteil überzeugen und treten sie ein:



Seit 2 Jahren haben wir an unserer Schule eine Fachlehrerin für Musik und in diesem Jahr kam noch ein zweiter Fachlehrer für Musik und Werken hinzu.

In einem Fachraum unterrichten zu dürfen weiß jeder zu schätzen, der mit Gitarre und Rekorder von einem Klassenraum zum nächsten gehen muss.

Wir haben ihn – UNSEREN Musikraum!

Hier finden der Musikunterricht und die gemeinsamen Proben statt.

Doch bis wir ihn so ausstatten konnten war es ein weiter Weg, den wir hier kurz aufzeigen wollen.

Dank „Musik gewinnt“ konnten wir neue Instrumente anschaffen und durch die Kontakte aus Köln erhielten wir zusätzliche Keyboards für den Unterricht.

Im Jahre 2007 schrieben wir zum 10 jährigen Bestehen unserer Schule das

Musical „Wer hat an der Uhr gedreht“. Das vom Schulensemble und der Theatergruppe aufgeführt wurde. Das Schulamt genehmigte uns für diese Aufführung die Anschaffung eines Mischpults und Headsets. Für die Auftritte des Chores kamen noch 4 Mikros mit Ständern und das entsprechende Equipment hinzu.

Die Boxen und Verstärker hat uns ein Tontechniker zur Verfügung gestellt und ein Computer mit Drucker steht uns ebenfalls im Musikraum zur Verfügung.

Durch eine Spende der Sparkasse war es uns möglich 10 Afrikanische Trommeln zu kaufen, die ebenfalls im Musikunterricht genutzt werden.

Nur mit Hilfe der Kooperationspartner ist es uns möglich, den Schülern ein reichhaltiges Angebot zu machen, das auch außerhalb unserer Schule stattfindet.

Eine enge Zusammenarbeit besteht mit der **Hochschule für Musik und Theater Rostock**.

Sie ermöglichte uns kostenlos an Kinderkonzerten teilzunehmen und mit Hilfe der Studenten haben Schüler unserer Schule die Kinderhymne für die Kinderstadt des Rostocker FreizeitZentrums e.V. komponiert und den 1. Preis gewonnen.

An dieser Stelle sei das **Volkstheater Rostock** genannt, mit deren Hilfe wir in einem Konzert der Philharmonie die

Kinderhymne hören konnten und gemeinsam musizierten.



Weiterhin nutzen wir regelmäßig die Angebote für Schulen wie den „Gang hinter die Kulissen“. Die Theaterpädagogen standen uns immer hilfreich bei unserer Arbeit zur Seite.

Das Stadtteil- und Begegnungszentrum **INVIA** ist für unsere Schüler sehr wichtig. Es ist am Nachmittag Anlaufstelle um die Freizeit sinnvoll zu gestalten. Das Schulensemble spielt regelmäßig an Seniorennachmittagen, bietet öffentliche Konzerte an und spielt auf Stadtteilstesten.





Den großen Saal mit Bühne dürfen wir für große Schulveranstaltungen wie Schulentlassungen, die ebenfalls durch das Schulensemble musikalisch umrahmt werden und unsere musikalischen Schulprojekte, wie „Wir feiern Erntedank“, das wir ihnen 2006 schon einmal ausführlich vorgestellt haben, nutzen.

Das auch unsere **Eltern** wichtig für die musikalische Arbeit sind zeigt das Musiktheater, welches im Frühlingskonzert aufgetreten ist. Einmal pro Woche proben die Schüler gemeinsam mit einer Mutter und der Musiklehrerin.



Regelmäßig nehmen wir mit unserem Schulensemble an der Landesbegegnung „**Schulen musizieren**“ teil, um den Austausch mit anderen Chören und Ensembles zu suchen.

Auf dem Herbstfest der Schule, das von Eltern organisiert wurde, spielten das Schulensemble und die regionale Band „OSTMAUL“.



Durch die Zusammenarbeit mit anderen **Musikpädagogen** können wir unseren Schülern verschiedene Workshops in Bereichen der Tontechnik, Arrangierens und des Instrumentalspiels anbieten.

Im vergangenen Jahr wurde eine Trommelgruppe ins Leben gerufen, deren Schüler aus der **Grundschule „Lütt Matten“** und Schülern unserer Schule bestand. Betreut wurde das Projekt von der Musiklehrerin der Grundschule und der Musiklehrerin unseres Förderzentrums.

**Musik 21- Projekt des Landesmusikrates und des VDS** nutzen wir ergänzend zum Musikunterricht. Hier haben die Schüler der Vorlaufklasse 9 die Möglichkeit das Thema Rock- und Popmusik zu diskutieren und mit einem zeitgenössischen Musiker ein Song gemeinsam in einem Workshop zu erarbeiten. Begleitet wird der Workshop durch die Musiklehrerin.



Zum Abschluss möchten wir Ihnen zeigen, welche musikalischen Angebote es an unserer Schule gibt.

Das **gesamte Schulensemble** setzt sich aus den Gruppen: Keyboard, Flöte, Gitarre, Afrikanisches Trommeln, Poptanz und Darstellendes Spiel zusammen.

Der **Chor** probt einmal pro Woche jeweils von 8.00 – 9.45 Uhr und wird von Schülern der **Instrumentalgruppen** begleitet.

Weiterhin gibt es eine **Technikgruppe**, die für den Aufbau der Tontechnik, das Abspielen und Abmischen sowie für die Aufnahmen zuständig sind. Bei Auftritten werden wir von der Mediengruppe unserer Schule unterstützt. Schüler aus den Klassenstufen 4 - 9 musizieren hier gemeinsam mit sehr viel Freude, Engagement und Ausdauer.

Es ist sicher nicht leicht an einem Gymnasium zu unterrichten, doch die Voraussetzungen um ein Stück oder ein Lied einzustudieren sind andere.

Wir benötigen Wochen, um ein englischsprachigen Song einzustudieren und zu begleiten, denn unsere Schüler besitzen keine Fremdsprachen- und nur geringe Notenkenntnisse und die eingeschränkten kognitiven und motorischen Fähigkeiten verlangt sehr viel von ihnen ab.

***Doch unsere Schüler sind etwas Besonderes und auch sie haben ein Recht musikalisch gefördert zu werden!***

